

Protokoll der 21. ordentlichen Generalversammlung UHC Uster

Datum: 30. August 2012
Ort: Kirchgemeindehaus Kreuz, Uster – Saal, 1. Stock
Zeit: 19:00h

Entschuldigt: 63 Mitglieder haben sich regelkonform entschuldigt

Traktanden:

- 1. Begrüssung/Apell**
- 2. Wahl der Stimmenzähler**
- 3. Jahresrückblick des Präsidenten**
 - 3.1 Präsentation der Jahresrechnung 2010-11**
 - 3.2 Verlesen des Revisorenberichtes**
 - 3.3 Abnahme der Jahresrechnung**
 - 3.4 Ausblick**
- 4. Budget**
 - 4.1 Anträge**
 - 4.2 Décharge-Erteilung**
- *** Pause (15 Minuten) ***
- 5. Wahlen**
 - 5.1 Jetzige/neue VS-Mitglieder / Präsident**
 - 5.2 Revisoren**
- 6. Verdankungen**
- 7. Agenda**
- 8. Diverses**

1. Begrüssung / Wahl der Stimmenzähler

Markus Thoma begrüsst die 82 anwesenden, stimmberechtigten Vereinsmitglieder und eröffnet die 21. ordentliche Generalversammlung des UHC Uster.

Zur Generalversammlung wurden insgesamt 309 Stimmberechtigte eingeladen. Der Präsident weist darauf hin, dass bei den anstehenden Geschäften ein relatives Mehr (= 42 Stimmen) ausreichend ist.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden Marc André Baumann und Thomas Niederöst gewählt. Markus Thoma weist darauf hin, dass alle Aktivmitglieder ab dem 16. Lebensjahr (im laufenden Jahr vollendet), obligatorisch an der GV teilnehmen müssen. Das unentschuldigte Fernbleiben wird mit einer Busse von Fr. 50.- umgehend per GV-Beschluss mit 40 Stimmen beschlossen. Der Präsident macht darauf aufmerksam, dass das Protokoll der letztjährigen GV auf unserer Homepage aufgeschaltet ist. Da keine Einwände erfolgen, wird das letztjährige Protokoll per Akklamation verdankt und somit von der GV abgenommen.

3. Jahresrückblick des Präsidenten

Markus Thoma verliest seinen letzten Jahresbericht und fokussiert sich dabei auf die sportlichen Ereignisse der letzten Spielsaison sowie dem noch immer herrschenden „Personalmangel“ auf Vorstands- und Funktionärsebene.

Zur sportlichen Seite:

Das durch vier eigenen U21-Spieler und zwei finnische Routiniers verstärkte SML-Team legte einen rasanten Frühstart hin und konnte sich, begünstigt durch den Spielplan lange Zeit in den obersten Tabellenrängen halten. Ab Mitte Saison kehrte sich dann jedoch das Blatt und die bis dahin erfolgsverwöhnten Spieler mussten Niederlage um Niederlage einstecken. Am Ende der Qualifikation resultierte ein ernüchternder 9. Platz, der aber immerhin den besten Playoff-Rang bedeutete und die Hoffnung nährte, den Klassenerhalt, gegen ein während der Qualifikation schwächer auftretendes Zuger Team, relativ locker zu sichern. Es kam anders als erhofft und so gingen die ersten drei Partien der „Best of seven“-Serie verloren. Die ungeliebte Barrage vor Augen schaffte unser SML-Team jedoch ein kleines Wunder, kehrte die Serie auf 4:3 und sicherte sich damit den Verbleib in der höchsten Spielklasse. Dass unser Nachwuchskonzept greift, bewiesen einmal mehr die weiteren Teams. Zwar verpasste unser U21-Team den Playoff-Platz ganz knapp, die erspielten 32 Punkte hätten in vergangenen Jahren noch für die Qualifikation gereicht. Die U18 erreichte ihr Ziel und konnte den vielumjubelten Aufstieg in die A-Klasse feiern und das U16-Team freute sich über den nicht erwarteten Einzug in die Playoffs und den 3. Schlussrang in der SM. Auch die Breitensportteams konnten die gewohnt guten Platzierungen halten und zeigen damit deutlich, dass der Club auf dem richtigen Weg ist.

Zu den Finanzen und Personalmangel auf Vorstands- und Funktionärsebene:

Sorgen bereiten dem scheidenden Präsidenten aber nach wie vor die Finanzen sowie der akute Personalmangel. Zwar konnten die Vorgaben des Budgets mehrheitlich eingehalten werden, es müssen aber mehr finanzielle Mittel generiert werden, um sorglos in die Zukunft blicken zu können. Damit kommt der Präsident zum wichtigsten Thema des Abends: der Personalnotstand auf Vorstands- u. Funktionärsebene. Markus Thoma weist nochmals eindringlich darauf hin, dass der Club zwingend auf Verstärkung angewiesen ist, da der dreiköpfige „Restvorstand“ seine Wiederwahl von der Komplettierung des Vorstandes abhängig macht und ruft alle Anwesenden auf, Mut zu beweisen und sich zu melden. Er schliesst seinen Bericht mit ein paar persönlichen Worten zum Abschied und bedankt sich bei Mitgliedern, Helfern und Fans für die tolle Zusammenarbeit.

3.1 Präsentation der Jahresrechnung

Robert Huber präsentiert die Zahlen des vergangenen Geschäftsjahres und erläutert die Ergebnisse. Die Vorgaben des letztjährigen Budgets konnten mehrheitlich eingehalten werden, doch bewegen wir uns trotz schwarzer Zahlen immer noch auf dünnem Eis. Wir müssen unsere Anstrengungen verstärken, um die Ertragslage zu verbessern und die Nachhaltigkeit unserer Finanzen sicher zu stellen.

3.2 Verlesen des Revisorenberichtes

Anschliessend verliest Nathanael Salzgeber den Revisorenbericht und empfiehlt die Jahresrechnung zur Annahme.

3.3 Abnahme des Jahresrechnung

Das Finanzgeschäft wird einstimmig angenommen

3.4 Ausblick

Der Ausblick des Präsidenten fusst auf der Hoffnung, noch am selben Abend die Komplettierung des Vorstandes verkünden zu können. In vielen Bereichen deute doch einiges auf eine positive Entwicklung hin und Thoma ist davon überzeugt, dass es dem UHC Uster gelingen wird, die angestrebten Ziele zu erreichen.

4. Budget

Robert Huber ergreift erneut das Wort und erläutert das Budget der kommenden Saison. Trotz defensiver Budgetierung müssen weitere Einnahmen generiert werden, um an der nächsten GV eine ausgewogene Rechnung präsentieren zu können

Die Mitglieder nehmen das Budget einstimmig ab.

4.1 Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

4.2 Déchargeerteilung

Aufgrund des ungewissen Ausgangs der Vorstandswahl, wird die Déchargeerteilung vorgezogen und einstimmig gesprochen.

Der Präsident ruft zu einer 15-minütigen Pause auf, in der Mitglieder die Möglichkeit haben, sich für offene Funktionärs-/Helferposten in Listen einzutragen.

5. Wahlen

5.1 Jetzige/neue VS-Mitglieder / Präsident

Der Präsident kommt nochmals auf die schwierige Suche nach Vorstandsmitgliedern zurück. Erst kurz vor der GV hat sich eine Entspannung abgezeichnet. Erleichtert gibt Markus Thoma bekannt, dass Barbara Bolliger, Andy Wittausch und Jörg Ringwald für eine Kandidatur gewonnen werden konnten. Die Kandidaten stellen sich kurz vor. Zur Komplettierung des Vorstands wird jetzt noch eine Person benötigt und Dominique Dubs stellt sich dieser Herausforderung. Damit sind die Voraussetzungen der bisherigen Vorstandsmitglieder erfüllt und auch sie stellen sich der Wiederwahl.

Mit riesigem Applaus werden die vier neuen wie auch die bisherigen Vorstandsmitglieder Robert Huber, Marco Zarotti (in Abwesenheit) und Ute Thoma einstimmig gewählt.

Für das Amt des Präsidenten stellt sich Jörg Ringwald zur Verfügung. Auch er wird mit riesigem Applaus einstimmig gewählt.

Der neue Präsident bedankt sich bei den Mitgliedern und ruft zur Hilfe und Unterstützung auf.

5.2 Wahl der Revisoren

Als Revisoren wurden Nathanael Salzgeber und Markus Schmid bestätigt.

6. Verdankungen

Verdankt wird Tomas Eriksson und Markus Thoma.

7. Agenda

- | | |
|--------------------------------|---------------------|
| - Papiersammlung | 8. Juni 2013 |
| - GV | 4. Juli 2013 |
| - Satus Trophy | 24./25. August 2013 |
| - Ustermer Cup | 31.8./1.9.2013 |
| - Sponsorenlauf/ Midnightgames | 1. November 2013 |

8. Diverses

Nach 2.5 Std. schliesst Markus Thoma seine letzte Generalversammlung.

An dieser Stelle möchten wir uns bei dir Markus, nochmals für dein grosses Engagement herzlich bedanken.

Uster, den 27. September 2012

Protokollführerin:
Ute Thoma

Beilagen:

- Beilage 1: Rechnung 2011/12: Aufwand
- Beilage 2: Rechnung 2011/12: Ertrag
- Beilage 3: Rechnung 2011/12: Bilanz
- Beilage 4: Budget 2012/13: Aufwand
- Beilage 5: Budget 2012/13: Ertrag

Budget – Aufwand 2012/13



TOTAL ERTRAG		328'000.00	325'453.60	347'500.00
		Budget 12/13	IST 11/12	Budget 11/12
AUFWAND				
4500-4502	Verbandsabgaben / Gebühren	43'000	43'550.00	38'000
4000-4032	Entschädigungen	95'000	89'328.85	117'100
4040-4045	Sozialabgaben / Steuern	18'000	29'703.55	
4711-4714	Hallenmieten	24'000	21'066.00	34'500
4700-4709	Sachaufwand (Wohnung)	25'700	25'615.65	27'200
4601-4609	Trainingsaufwand	18'000	15'940.10	21'500
4600	Fahrtspesen Meisterschaft	21'000	22'180.00	18'000
4003/4004	Ausbildung	2'500	5'852.15	2'500
4300-4309	Aufwand Bistro	36'000	37'439.90	34'000
4200-4250	Veranstaltungen / Events	4'000	3'888.90	10'000
4100-4110	Material	10'000	8'902.45	12'000
4400-4402	Werbung / Kommunikation	8'000	871.70	8'060
4020/4022/4050	Verwaltung	16'500	13'993.60	12'900
4720-4720/9090	Übriger Aufwand	2'000	2'056.15	1'900
4760	Abschreibungen	4'000	4'218.10	8'000
TOTAL AUFWAND		327'700	324'607.10	345'660
Gewinn/-Verlust		300	846.50	1'840

Jahresrechnung



Jahresrechnung 11 - 12

Bilanz per 31.05.12		2011 - 12	2010 - 11
Aktiven			
Kassa, Post-, Bankguthaben	54'290.35		34'367.85
Forderungen	15'376.50		13'499.40
Debitoren/Delkreder	11'408.75		7'830.00
Kautionen & Vorschüsse	4'000.00		4'000.00
Verrechnungssteuer	139.05		138.40
Sonstige Forderungen ./.	171.30		1'531.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	10'000.00		22'358.10
Anlagevermögen	13'002.00		10'002.00
Mobiliar	1.00		1.00
Einrichtungen und Geräte	1.00		1.00
Spielausrüstungen	10'000.00		0.00
Wertberichtigung	3'000.00		10'000.00
Total Aktiven	92'668.85		80'227.35

Bilanz per 31.5.12		2011 - 12	2010 - 11
Passiven			
Kreditoren	12'129.80		3'000.00
AHV	9'583.05		0.00
Transitorische Passiven	11'940.00		22'083.05
Vereinskapital	25'374.30		20'536.80
Helferdepot	16'000.00		16'000.00
Liquiditätsfond	16'795.00		16'770.00
Jahresergebnis	846.50		1'837.50
Total Passiven	92'668.65		80'227.35

Erfolgsrechnung – Aufwand 2011/12



TOTAL ERTRAG		325'453.60	347'500.00	308'230.60	341'000.00
		Ist 11/12	Budget 11/12	Ist 10/11	Budget 10/11
AUFWAND					
4500-4502	Verbandsabgaben / Gebühren	43'550.00	38'000	40'481.50	35'000
4000-4032	Entschädigungen	89'328.85	117'100	98'809.75	98'400
4040-4045	Sozialabgaben/Steuern	29'703.55			
4711-4714	Hallenmieten	21'066.00	34'500	38'435.60	34'500
4700-4709	Sachaufwand (Wohnung)	25'615.65	27'200	24'004.55	27'700
4601-4609	Trainingsaufwand	15'940.10	21'500	13'464.85	19'000
4600	Fahrspesen Meisterschaft	22'180.00	18'000	18'505.00	18'350
4003/4004	Ausbildung	5'852.15	2'500	392.00	2'500
4300-4309	Aufwand Bistro	37'439.90	34'000	29'939.15	34'000
4200-4250	Veranstaltungen/Events	3'888.90	10'000	5'025.20	16'000
4100-4110	Material	8'902.45	12'000	12'743.40	18'000
4400-4402	Werbung / Kommunikation	871.70	8'060	4'139.00	8'060
4020/4022/4050	Verwaltung	13'993.60	12'900	7'414.40	19'325
4720-4720/9090	Übriger Aufwand	2'056.15	1'900	4'430.70	2'600
4760	Abschreibungen	4'218.10	8'000	8'608.00	5'000
TOTAL AUFWAND		324'607.10	345'660	306'393.10	338'435
Gewinn/-Verlust		846.50	1'840	1'837.50	2'565

Erfolgsrechnung - Ertrag 2011/12



		Ist 11/12	Budget 11/12	Ist 10/11	Budget 10/11
ERTRAG					
6000-6007	Mitgliederbeiträge	102'760.00	107'000	94'340.00	106'500
6100-6109	Sponsorenbeiträge	75'606.00	80'000	77'378.35	85'000
6200	Sponsorenlauf	23'367.30	22'000	21'740.05	22'000
6040-6042	Subventionsbeiträge	33'776.00	31'000	20'707.00	14'000
6310/6311	Zuschauereinnahmen	19'119.00	75'000	56'306.50	77'000
6300	Bistro	42'965.70		-	
6220	Satus Trophy	10'816.85	12'000	11'783.10	12'000
6230	Ustermer Cup	7'001.40	4'000	4'310.50	8'000
6291	übrige Events	2'303.50	0	3147.95	-
6240	Papiersammlung	13'917.00	11'000	10'291.85	11'000
6600	Debitorenverluste	./4'009.05		1'000.00	
6700	Liquid.fonds	0.00		140.00	
6402-6409	übriger Ertrag	./2'170.10	5'500.00	7085.30	5'500
TOTAL ERTRAG		325'453.60	347'500	308'230.60	341'000.00

Budget – Ertrag 2012/13



		Budget 12/13	IST 11/12	Budget 11/12
ERTRAG				
6000-6007	Mitgliederbeiträge	100'000	102'760.00	107'000
6100-6109	Sponsorenbeiträge	80'000	75'606.00	80'000
6200	Sponsorenlauf	22'000	23'367.30	22'000
6040-6042	Subventionsbeiträge	28'000	33'776.00	31'000
6310/6311	Zuschauereinnahmen	19'000	19'119.00	75'000
6300	Bistro	50'000	42'965.70	
6220	Satus Trophy	10'000	10'816.85	12'000
6230	Ustermer Cup	6'000	7'001.40	4'000
6291	übrige Events	2'000	2'303.50	0
6240	Papiersammlung	12'000	13'917.00	11'000
6600	Debitorenverluste	-2'000	-4'009.05	
6700	Liquid.fonds	0	0.00	
6402-6409	übriger Ertrag	1'000	-2'170.10	5'500
TOTAL ERTRAG		328'000	325'453.60	347'500